

Budgetbericht 2021

Budget-Nr: 51510

Bezeichnung: Sonderbudget - Zuschuss Kindertageseinrichtungen freier Träger

Anlagen: Anlage 1 (Übersicht Ansatz/Rechnungsergebnis 2021/2020)
Anlage 2 (Budgetabrechnung 2020) – *nur bei Amtsbudgets*
Anlage 2 (Budgetstatistik inkl. Kennzahlen)

1. Budgetergebnis 2020

1.1. Allgemeine Erläuterungen

Im Sonderbudget sind die Zuschüsse durch die Stadt Fürth nach dem Bruttoprinzip vorzufinanzieren, worauf der Freistaat Bayern den Landeszuschuss erbringt.

Die gravierenden Schwankungen der Ausgaben und Einnahmeansätze sind im Budget nicht zu vermeiden. Endzahlungen kommen oft erst ein bis zwei Jahre später zur Auszahlung.

	HH-Ansatz 2020	Rechnungs- ergebnis 2020	Budgetergebnis
Summe Einnahmen	18.049.200 €	22.389.143 €	Mehreinnahmen 4.339.943 €
Summe Ausgaben	31.346.900 €	33.928.930 €	Mehrausgaben 2.582.030 €
Budget- zuschuss	13.297.700 €	11.539.786 €	„Überschuss“ 1.757.913 €

Auch 2020 ist eine dynamische Entwicklung des Budgets zu erkennen und spiegelt sich in der wachsenden Zahl der Betreuungsplätze und der damit einhergehenden gravierenden Schwankungen der Ausgaben und Einnahmeansätze.

Aufwendungen für die Bereiche des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien:

Budgets	Ausgaben:	Nettozuschuss:
Amtsbudget:	2.932.570 €	2.532.496 €
Jugendarbeit:	3.166.687 €	2.772.923 €
Sozialdienst:	5.119.066 €	4.175.700 €
Erzieherische Hilfen:	18.320.960 €	12.485.569 €
städtische Einrichtungen:	17.155.019 €	7.800.532 €
Kitas freier Träger:	33.928.930 €	11.539.786 €
gesamt:	80.623.234 €	44.867.963 €

Insgesamt entfallen von den Gesamtausgaben des Amtes mit 80.623.234 €
auf die Kindertagesbetreuung aktuell 63 % der Ausgaben 51.083.949 €.

Zusammen mit den Nettozuschüssen für die städtischen Kindertageseinrichtungen weist die Kindertagesbetreuung in der Stadt Fürth auch 2020 einen Anteil von 43 % der für die Jugendhilfe eingesetzten Gesamtzuschüsse auf.

1.1.1. Einnahmen (Erläuterung der Abweichungen von **Ansatz 2020** zu **RE 2020**)

4542.1194 – Tagespflege - Elternbeiträge

Die Elternbeiträge blieben 2020 hinter den Ansätzen zurück.

Die Nachfrage nach Tagespflegeplätzen hat sich 2020 stabilisiert. Bei der Stadt Fürth werden derzeit ca. 230 Plätzen im Jahresdurchschnitt belegt. Die Mindereinnahmen korrespondieren mit entsprechend geringeren Ausgaben für die Tagespflege und gleichen sich weitgehend aus. Weniger Plätze werden entsprechend grundsätzlich auch geringer bezuschusst.

4542.1710 – Tagespflege – Zuweisungen vom Land

Die Mehreinnahmen korrespondieren mit entsprechend höheren Ausgaben für die Tagespflege. Mehr Plätze werden entsprechend grundsätzlich auch höher bezuschusst. Die Haushaltsansätze 4542.7612 0020, -0030 und -0040 müssen 2021 daher angepasst werden.

Das Rechnungsergebnis 2020 wurde allerdings verfälscht, da Abrechnungen aus den Vorjahren und Corona-Sonderzahlungen enthalten sind.

1.1.2. Personalausgaben (Erläuterung der Abweichungen von **Ansatz 2020** zu **RE 2020**) z.B. Zeiten von unbesetzten Stellen, Beschäftigung überplanmäßiger Kräfte, Aushilfen

entfällt

1.1.3. Sachausgaben (Erläuterung der Abweichungen von **Ansatz 2020** zu **RE 2020**)

Aufgrund des vergleichsweise sehr geringen Anteils an Sachkosten in diesem Budget (2020 8.607 €) bewirken bereits kleine Abweichungen relativ hohe Kennzahlen-Ergebnisse.

Für 2020 ist ein Ansatz von 7.000 € veranschlagt.

Aus Sonderbudgets wird der Überschuss direkt dem städtischen Haushalt zugeführt. Für das JgA ergibt sich kein direkter finanzieller Vorteil.

1.2. Erläuterung der Kennzahlen (Abweichungen von Ansatz 2021 zu RE 2020)	
1.2.1.	Bereinigter Budgetüberschuss/-zuschussbedarf in Volumen und pro EW (Erläuterung der Kennzahl ab +/- 10 % Abweichung)
Kennzahl 27,15 % Der kommunale Zuschussanteil steigt mit der zunehmenden Zahl an Betreuungsplätzen.	
1.2.2.	Ausgabendeckungsgrad (in %) (Erläuterung der Kennzahl ab +/- 10 % Abweichung)
Kennzahl -9,46 Keine Erläuterung notwendig	
1.2.3.	Personalausgaben (ohne Beihilfe) pro EW (in €) (Erläuterung der Kennzahl ab +/- 10 %-Abweichung) Beispiele siehe unter 1.1.2 bzw. Stellenneuschaffung, -wegfall
entfällt	

2. Budgetvollzug 2021

2.1 Allgemeiner Ausblick auf das laufende Haushaltsjahr

Die Kostenentwicklung wird sich im Budgetrahmen halten und die Ansätze können voraussichtlich eingehalten werden.

2.2. Aufgaben-/Zielveränderungen 2021

Durch neue Einrichtungen im Kindergarten- und Krippenbereich können sich Fortschreibungen bei Einnahmen und Ausgaben ergeben. Trends und konkrete Zahlen zur Kostenentwicklung sind erst mit Eingehen der Endabrechnungen für die neuen Einrichtungen ca. im November 2021 zu erwarten und sind abhängig von der erreichten Ausbaustufe. Wesentlichen Einfluss auf die Kostenentwicklung wird auch die Umsetzung des weiteren Ausbaus des Platzangebotes nehmen.

RE = Rechnungsergebnis

EW = Einwohner

Fürth, 06.07.2021

JgA

i. A.

gez. Peschke